

Auf und ab.

Von A. Zaunus.

Am ersten Stod eines großen Zinskaufes in der Straße...

Es wurde nämlich Familienwunsch erfüllt. Nun war ein...

Nach immer ließ sich dieser Ruf nicht hören. Wohl aber...

Am nächsten Morgen der großen Wohnung, zu welchem...

Wohl hatte man auch davon die schwere Stunde nahen...

Die angestrichelte Erwähnung allerdings lag lauter da...

Es geht gestern Abend gar's kernen Alben Verd mehr...

Die eite die Treppen hinauf und als sie in das verhängte...

Der junge Baron Alfred hörte mit verdorrter Miene...

Wozu hast Du die Wohnung in der ersten Etage auf...

Wozu hast Du die Wohnung in der ersten Etage auf...

Wozu hast Du die Wohnung in der ersten Etage auf...

Wozu hast Du die Wohnung in der ersten Etage auf...

Zwei Uhr Nachts war es, als es an die Türe des jungen...

Nicht eigentlich, verheißt Werner, während das Blut...

Aber das Glück schickte ihm nicht mehr. Seine Stelle...

Regeleib hatte die arme Wäfflerin oben im fünften Stod...

Aber trotz des mühseligen Sockens war der Mann am...

Wie wäre guter Herr oben soll der Sohn einer armen...

Der Sommerabend war froh, die Straße vor seinem...

Wie wäre guter Herr oben soll der Sohn einer armen...

Aus der Stadt und Umgebung.

(Der Abdruck anderer Originalarbeiten ist nur mit genauer Quellenangabe...

Tagesordnung

Stellung der Stadtverordneten-Versammlung...

- 1. Nachbesprechung bei der Rasse des Stadthauptmanns.
2. Bericht der Petitionskommission in Betreff der Straßenreinigung durch Hydranten.
3. Beschl. in Betreff der Verlegung des Pferdebaugewerkes an der Wallenhausmauer.
4. Nachbesprechung von Mitteln zum Studium der Frage der elektrischen Beleuchtung.
5. Fischzuchtanerkennung für den Böllbergweg.
6. Genehmigung von Anträgen wegen Landesverkehrs zur Straße 5 des öffentlichen Wohnungsplans und Verhinderung des Braungewerksamvertrages wegen anderer hierzu benötigter Landstücke.
7. Erhebung von Kanalanschlagsgebühren von den Häusern des ehemaligen Galleschen Wohnungsvereins.
8. Bericht der Petitionskommission in Betreff der Reinigung der fahrenden Straßen.
9. Beschl. in Betreff der Unterhaltung der Bürgersteige.
10. Bericht über die Petition in Betreff der Gestaltung der Anlage eines zweiten Pferdebaugewerkes.
11. Erziehung eines Abordnungsbeschlusses für Männer und Frauen am Friedrichsplatz.
12. Bericht über eine Petition in Betreff der Vereinfachung von Kanalanschlagsgebühren.
13. Petition über Herabsetzung des Preises für zu veräußerndes Land am Dorfplatz.
14. Bericht über die Petition in Betreff der nichtswachen Unterhaltung der Reklamations-Namen des Staatseisenbahndammes.
15. Ertheilung des Aufschlags zum Nachschuß für einen Landbesitz von 11 ar an der Dehaustraße.
16. Eröffnung von 14 neuen Schulstellen und Anstellung von 16 Lehrern.
17. Nachbesprechung von Etatverordnungen bei der Klammereinführung pro 1889/90.
18. Ermächtigung des Preises für das in den Volkshausstätten und in der Volkshäuser im laufenden Jahre verbrauchte Holz und Kohlen.
19. Nachträgliche Genehmigung eines Mietsvertrags.
20. Entlastung der Rechnung über das Banquet der Bürger Schule in der Uferlorenzstraße.

- 21. Entlastung der Rechnungen der Rasse der gewerbliche...
22. Beschl. der Rechnung der Fortbildungsschule pro 1887/88.
23. Beschl. der Rechnung der Fortbildungsschule pro 1887/88.
24. Beschl. der Rechnung der Fortbildungsschule pro 1887/88.
25. Beschl. der Rechnung der Fortbildungsschule pro 1887/88.
26. Beschl. der Rechnung der Fortbildungsschule pro 1887/88.
27. Beschl. der Rechnung der Fortbildungsschule pro 1887/88.
28. Beschl. der Rechnung der Fortbildungsschule pro 1887/88.
29. Beschl. der Rechnung der Fortbildungsschule pro 1887/88.

Der Stadtverordneten-Vorstand. 3. B. B. Dittenberger.

Der Verkauf der königlichen Steinmühle in Giebigstein ist von dem Herrn Minister v. Lucius genehmigt worden.

Die Section XII. der Fuhrwerksberufsgenossenschaft, mit dem Sitz in Halle a. S., beschloß in ihrer vor einigen Tagen gehaltenen Versammlung...

Im Programm des Walhalla-Theaters vollziehen sich gegenwärtig allerhand interessante Veränderungen...

Wiener volksthümliches Concert. Der Besuch des gelirten Concertes im „Prinz Carl“ bereite...

Der Besuch des gelirten Concertes im „Prinz Carl“ bereite...

Der Besuch des gelirten Concertes im „Prinz Carl“ bereite...

Der Besuch des gelirten Concertes im „Prinz Carl“ bereite...

Der Besuch des gelirten Concertes im „Prinz Carl“ bereite...

Der Besuch des gelirten Concertes im „Prinz Carl“ bereite...

Der Besuch des gelirten Concertes im „Prinz Carl“ bereite...

Der Besuch des gelirten Concertes im „Prinz Carl“ bereite...

Der Besuch des gelirten Concertes im „Prinz Carl“ bereite...

Der Besuch des gelirten Concertes im „Prinz Carl“ bereite...

Der Besuch des gelirten Concertes im „Prinz Carl“ bereite...

Der Besuch des gelirten Concertes im „Prinz Carl“ bereite...

Der Besuch des gelirten Concertes im „Prinz Carl“ bereite...

Der Besuch des gelirten Concertes im „Prinz Carl“ bereite...

Der Besuch des gelirten Concertes im „Prinz Carl“ bereite...

Der Besuch des gelirten Concertes im „Prinz Carl“ bereite...

Der Besuch des gelirten Concertes im „Prinz Carl“ bereite...





# Stadt-Theater.

Offiziell! Direction: Julius Rudolph.

Sonnabend den 21. September 1889.  
7. Vorstellung. — 7. Abonnements-Vorstellung. — Farbe: blau.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Zum 2. Male: Anfang 7 1/2 Uhr.

## Unsere Frauen.

Lustspiel in 5 Akten von G. von Moser und F. von Schönthan.

### Personen:

Dito Dorn, Rentier	Carl Kändler.
Abelheid, dessen Frau	Eleonore Währ.
Grete	Camilla Mora.
Hedwig Stein	Johanna Greve.
Felix Stein	Ferdinand Kinalb.
Karl Hilberg	Robert Friedrich.
Fanny Hilberg, seine Frau	Serafine Crenau.
Ella Brandt	Clara Päßlig.
Paul Groffer, Schriftsteller	Ludwig Hoffmann
Max Cornelius, Architekt	Hans Gregor.
Pfeffermann, Wohnbieder	Edmund Döb.
Ulrike, Köchin bei Dorn	Emilie Friedau-Jef
Amalie, Dienstmädchen bei Stein	Helene Schmidt.
Anna, Dienstmädchen bei Hilberg	Marg. Wachter.
Ferdinand, Kellner	Ad. Schumacher.
Jean, Kellner	Carl Brintmann.

Gäste, Kellner.  
Ort der Handlung: Eine große Stadt. Zeit: Gegenwart.  
Nach dem 2. Akte findet eine größere Pause statt.

### Schauspiel-Preise.

Prof.-Loge 1 R. 3.	Mi. Parquet	2. R. 2.	Mi. 2. R. letzte Reihe 0.50 Mt.
Erster-Loge 3.	Prof.-Loge 2. R. 2.	3. Rang numm. 0.75	
1. Rang-Loge 2.50	Parterre numm. 1.25	Galerie . . . . 0.40	
1. Rang-Balkon 2.50	2. R. Vorbord. 1.50		
Orchesterantel 2.50	2. R. Quitt. 1.-		

Nummern des Logenblattes mit dem Theaterzettel à 10 Pfg. sind an der Kasse und bei den Billeturen zu haben.  
Garten-Abonnements-Karten zum Preise von 3 Mt. 20 Pfg., gültig für 30 Vorstellungen in der laufenden Saison und die vollständigen Plätze des Zuschauerzimmers mit Angabe sämtlicher nummerierter Sitze sind an der Theaterkasse à 30 Pfg. zu haben.  
Die Tageskasse im Vestibül des Theatergebäudes ist von 10-1 Uhr Vorm. und von 3-4 Uhr Nachmittags geöffnet.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. — Anfang 7 1/2 Uhr. — Ende 10 Uhr

Sonntag den 22. September 1889. Zwei Vorstellungen. Nachmittags 3 1/2 Uhr Fremden-Vorstellung zu halben Opernpreisen. Zum 3. und letzten Male: Prinz Friedrich von Homburg. Schauspiel in 5 Akten von Heinrich von Kleist. Abends 7 1/2 Uhr 8. Vorstellung. — 8. Abonnements-Vorstellung — Farbe: gelb. Zum 1. Male: Tell. Große romantische Oper in 4 Akten von G. Rossini.

Leipzigerstrasse 57/58.  
Münchener & Hacherbau  
unverändert bestellbar  
Süddeutsche Küche, gute u. billige Speisen  
Vereinigungsmittel mit Bier

Zum Beginn der  
**Theater-Saison**  
halte mein auf das reichhaltigste  
ausgestattete Lager in  
**Operngläsern**  
angelegentlichst empfohlen.  
Billigste Preise werden zugesichert.  
**A. Hagedorn,**  
Gr. Ulrichstrasse 52.

**Wein- u. Frühstücks-Stube**  
2 Leipzigerstrasse 2  
empfehle täglich frische prima  
Holländer Austern,  
neuen Astrachaner Caviar,  
sämmliche Delicatessen der Saison,  
reine gut gepflegte Weine,  
echt englische Biere.  
**Julius Bethge.**

## Renelt's Austern-Gross-Handlung, Sekt-Haus, 33. Ulrichstrasse 33. Sekt-Haus.

Nachdem ich mit den grössten Austern-Fischern in Holland bedeutende Abschlüsse gemacht habe, so eröffne ich mit heutigem Tage am hiesigen Platze unter obiger Firma eine  
**Austern-Handlung**  
mit der ergebenen Bitte, mein neues Unternehmen bei Bedarf gütigst unterstützen zu wollen. Es zeichnet  
Hochachtungsvoll **A. Renelt.**

## Die C. O. Wiese'sche Musikschule

gegründet 1864. gr. Märkerstrasse 10.  
beginnt den Unterricht für das Winterhalbjahr am 7., — für Auswärtige am 10. October.  
Unterrichtsgegenstände: Klavier-, Harmonium-, Violin-Ensemblespiel, Solo-Gesang, Musiklehre.  
Anmeldungen für Anfänger erbitte mir rechtzeitig. Schüler, welche bereits Unterricht hatten, finden zu jeder Zeit Aufnahme.

## Fr. Ehrenberg's Wein - Restaurant,

Leipzigerstrasse 11,  
— vis à vis der Ulrichs-Kirche. —

Empfehle meine komfortablen Lokalitäten, sowie ein neu eingerichtetes grosses Gesellschaftszimmer zur Abhaltung von Hochzeiten etc.  
Täglich frische Austern, nur erste Qualität, à Dtzd. 2 Mk. 25 Pfg., frischer Helgol. Hummer, Leipziger Lachsen, Fasanen mit Sauerhohl, Meerturle-Suppe, sowie alle saisongemässe Speisen.  
Preiswerthe gute Weine.

Hochachtungsvoll

**Fr. Ehrenberg.**

Echt holländische  
**Möbelpolitur,**  
bestes Mittel zum Selbstaufpolieren der Möbel  
à Flasche 50 Pfennig bei  
**39. Albin Henze, 39.**  
Schmeerstrasse.

Apoth. Benemann's  
**„Korifon“**  
verreibt sofort radikal alle Wunden, Ungeziefer u. deren Brut,  
à Flasche 50 Pfg. nur allein bei  
**39. Albin Henze, 39.**  
Schmeerstrasse.

Tägl. fr. zartere Würstchen  
Ehringer Knackwürstchen,  
7. Gölze, Kuchschinken,  
gel. Zunge, Brunschwitz, Weisswurst, diverse Braten, garn.  
Schüssel im besten Arrangement  
**W. Nietsch** Raf. Köstleramt,  
Leipzigerstr. 73.

Neuen Sauerkohl  
empfiehlt **R. Hahndorf.**  
**Keine Hilfe für Brustkranke**  
gibt es, wenn sich der Leidende zu spät nach Rettung umsieht. Wie in Schwindsucht, Auszehrung, Asthma (Athemnot), Lungenentzündung, Spitzmaserne, Bronchial- und Kehlkopf-Krankheit etc. hilft, trinke den Abund der Pflanze Homeriaia, welche sich in Packton à Mk. 1.- bei Ernst Weidemann in Lützenburg am Harz, ebenfalls in Broschüre dastelnd gratis und franco.  
NB. für Halle und Umgegend ist eine Abgabestelle bei Herrn E. Bethmann in Halle a. S. errichtet worden.

## Walballatheater

Signor Felucchi u. Signora Galli,  
italienische National-, Volks- und Opern-Duetisten.  
**Ferr Wellhöfer,**  
Instrumental-Harmonist.  
**Dr. und Wif Neiss,**  
Tanzseilschüler.  
**Die Borza-Truppe,**  
Gymnastiker, Drahtseil- und Pyramidenkünstler u. Marmoratabeau.  
**Dr. Bellini-Beloni,**  
Bravour-Équilibrist mit ab. errichteten Katakomben und Tauben.  
**Ferr Martin Schenk,**  
Wiener Gesangs-Solist.  
Die Schwestern **Adelheid** und **Carolina Monti,**  
Gesangs- und Tanz-Duetistinnen.

Kasseneröffnung 7 Uhr. — Beginn der Vorst. 8 Uhr. — Ende 11 Uhr

Jeden Sonntag Vormittag von 11/12 bis 1/2 Uhr  
**Grosser Frühshoppen**  
bei  
**Freiconcert.**

## Krieger-Begräbnissverein.

Zur Beerdigung des Kameraden Baumunternehmer **Louis Salzer** am **Sonntag** den 21. Sept. cr. tritt der Verein um **Punkt 1/2, 3 Uhr** im Vereinslocal an.  
**Der Vorstand,**  
S. A. Trautmann,  
Vereinshauptmann.

### Todes-Anzeige.

Gestern Vormittag 11 1/2 Uhr  
entschied nach langjähriger,  
sehr schwerer Leiden meine liebe  
gute unvergessliche Frau und  
Mutter

**Friderike Voigt**  
geb. **Helmecke**  
im 63. Lebensjahre.  
Um stille Beileid bitten  
Halle a. S. d. 20. Sept. 1889.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
**Robert Voigt u. Sohn.**  
Die Beerdigung findet am  
**Sonntag** den 22. d. M.  
Vorm. 10 1/2 Uhr vom  
Trauerhause Geisstrasse 27  
aus statt.

Heute früh 9 Uhr entschied  
nach langem schweren  
Leiden mein lieber guter Mann,  
unser theurer Vater, Sohn,  
Schwiegersohn, Bruder und  
Schwager, der Apothekenbesitzer  
**Otto Marquardt**  
in seinem 32. Lebensjahre.  
Halle a. S. d. 19. Sept. 1889.  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Die Beerdigung findet **Sonntag**  
**Vormittag 11 Uhr**  
von der Kapelle des Stadt-  
Gottesackers aus statt.

für den Forderantentheil verantwortlich  
Paul Senf in Halle.

**Operntexte**  
käuflich und leihweise, pro Tag 10  
Pfennige. **A. Schütze,**  
Halle a. S., Baföhlerstr. 11.  
**Betheiligung!**  
Ein Kaufmann in den 40er  
Jahren wünscht sich an einem solchen  
rentablen Geschäft mit Capital thätig  
zu betheiligen. Directe Offert.  
werden unter C. H. 100 an die  
Expedition dieses Blattes erbeten.  
Strenge Discretion versichert.  
**Zimmerleute** finden sofort dauernde  
Beschäftigung bei **Otto Albrecht,** Zimmer-  
meister, Halle a. S. Königl. 23c.  
Mehrere tücht. Mädchen suchen  
Stellen durch **Frau Klar,**  
kleiner Schlamml 1  
Näherinnen zur Papparbeit  
werden gesucht **Mathiasgasse 2.**

**Nachruf**  
an unseren Junker **Richard.**  
Ein treuer Freund warst Du den Brüdern,  
Humorvoll und witzig, Dein Herz so weich. —  
Du schiedest und nie kehrst Du wieder  
Und leer bleibt die Stelle in unserm Reich.  
Schlaraffe vergisst nie den Seinen,  
Du treues, liches schlaraffisches Herz!  
Schlaraffen, sie können auch weinen,  
Erfasst sie so grosser, unendlicher Schmerz. —  
**Schlaraffia Hala Saxonum.**

Verlag und Druck von R. Nietschmann in Halle.  
Expedition des Halle'schen Tageblattes: Große Ulrichstrasse 19, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.